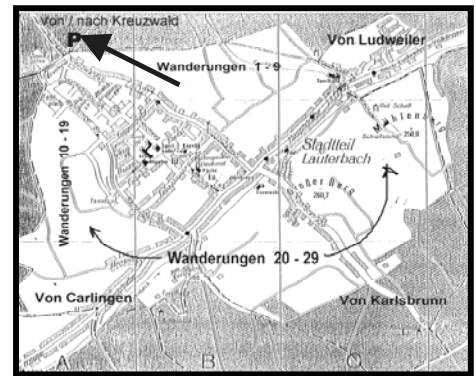


# Wandern in- und um Lauterbach im Warndt

<b>Tour Nr.</b>	<b>20</b>	
<b>Länge: Km</b>	<b>20</b>	
<b>WaRaJo - Zeiten</b>	Minuten	Ihre Werte
Zeit > Wandern Min.	360	
Zeit > Rad-Wandern	100	
Zeit > Joggen	180	
<b>Geeignet für:</b>		
Wandern	x	
Walken	x	
Mountainbikes	x	
Tourenrad	<b>X</b> --	
Kinderwagen	<b>X</b> --	



Anfahrt zum Ausgangspunkt



31. März 2008

<b>Beschreibung :</b>	<b>Großer Rundweg über Sandgrube der Grube Ste. Fontaine</b>
<b>Start:</b>	<b>Waldparkplatz am Ende der Kreuzwaldstraße</b>

**Richtung :** > Erste Häuser vom schönen Lauterbach, dann **RECHTS** Richtung **Wasserturm** >vorbei am Sportplatz des FSV- Lauterbach ("Tankstelle") und dem **NEUEN** Forsthaus weiter geradeaus durch die Waldparzelle (WP) Herrenbrühl. Wir folgen dem Wanderweg (VK ) und (3)

Nach ca. 1,4 km macht der Weg einen **LINKS- Bogen**, es geht leicht bergab. ( R.> WP. Diesener Weg)  
Bei 3,0 km überqueren wir die Hauptstraße und wandern **halbrechts in eine kleine Gasse**. Nach 150 m gehen wir über die Lauterbach und kommen zu einem **Spielplatz**.>( ca. 3,2 km.)

**Alternative :** Erste Häuser vom schönen Lauterbach, dann **RECHTS** Richtung Wasserturm >ca. 350m. Am Wasserturm **LINKS** abbiegen und nach 100m **RECHTS** am Waldrandvorbeigehen. Nach ca. **1km** ist ein schmaler Waldstreifen in die Wiese hineingewachsen. Wir gehen geradeaus über das freie Feld Richtung von 5-6 hohen Bäumen. Wir sehen vor uns Über dem Wald den **Wasserturm** von L'hopital (Spittel), **unser erstes Zwischenziel**. Rechts sehen wir die hohen Türme des Chemiewerkes in Carlingen und links daneben die Kokerei, die seit 2005 von der Dillinger Hütte betrieben wird. Am Ende des Wiesenweges biegen wir **RECHTS** ab .Nach etwa **100 m** biegen wir **LINKS** in einen Wiesenweg ein, der abfallend bis zum Buß- Wendeplatz führt. **LINKS** gehen wir zur Hauptst., überqueren diese und wandern halbrechts in eine kleine Gasse. Nach 150 m überqueren wir die Lauterbach und kommen zu einem **Spielplatz**.( ca.>2,4 km.)

**Richtung :** > Am Spielplatz **GERADEAUS** weiter 1700 m leicht bergauf. Beim Erreichen des Querweges biegen wir **LINKS** ab. Wir sind nun in der Nähe des Wasserturmes von Spittel. (Weg-Wanderbez.A1). Nach 200 Metern sehen wir den Wasserturm und die Häuser der Siedlung "Cité la Colline" .(Cittecolling uf Lauterbacherisch) Nach etwa 300m ab dem Wasserturm kommt von links ein Waldweg hoch

**ⓘ** Etwa 30 m vor diesem Weg geht Rechts ein kleiner "Fußwaldweg" zur ersten Sehens-

Man kann aber auch ab dem Wasserturm an jeder möglichen Stelle in Richtung Häuser bis zur Straße gehen und dieser dann nach links folgen und kommen wie oben beschrieben zum Aussichtspunkt.)

**würdigkeit, mit einem grandiosen Blick von der Westseite auf die 60 m tiefe Sandgrube.(bis hier ca. 5,6 km)**

Es ist empfehlenswert diesen Abstecher (hin und zurück **800 m**) zu machen. Nach 200 m kommt man auf Franz. Seite an eine Straße. Weitere 200 m nach links, vorbei an einer Barriere kommen wir zur Aussichtsplattform. Millionen von m<sup>3</sup> (etwa 2 300 000 m<sup>3</sup> / J) Sand wurden hier von "Übertage" nach "Untertage" durch Spülversatz verlagert. ( der Sand wurde dabei gemahlen und dann mit Wasser vermengt über Rohrleitungen in die ausgekohlten Strebe gespült um die Grubensenkungen zu minimieren)

**Den gleichen "Fußwaldweg" gehen wir wieder zurück auf dem Hauptweg und halten uns dann .....**

(**Alternative : Abkürzung:**> An dieser Stelle ( bei 5,2 km ) können wir **LINKS** in den leicht abfallenden Waldweg abbiegen und kommen wieder zum Spielplatz. und nach ca. 5 km ab hier bis zum Parkplatz.)

**Richtung :** > **RECHTS**. Etwa 1,0 km geradeaus kommen dann an einen Querweg, den >**Alten Bergmannsweg**..>>(Der Bergmannsweg führt in Richtung> Grube Ste. Fontaine, die der "Verursacher" der Sandgrube war >> (**Links Bänke !!!** )

Wir gehen weiter geradeaus und kommen nach weiteren 400 m an einen **RECHTS** abzweigenden Waldweg (ca. **6,2 km**). Links steht eine Baumgruppe 4 eng beieinander. Am R. Baum Parz. Nr. 44 Rimsingerweg.

(Links davon steht, **im Boden**, der alte Wasserbehälter von Lauterbach ( 200m weiter kämen wir zur Verbindungsstr. zwischen Lauterbach und KarlsbrunnLauterbach und Karlsbrunn ).

**Richtung :** >Wir folgen dem Waldweg **RECHTS** bergab >!!! Am ersten Querweg ist eine **Sitzgruppe für 10-15 Pers.**( Re. ein Schild >Rimsingerweg Nr.44 > Li. Nr.37 Dörrbach). Wir gehen **geradeaus** weiter und halten uns nach weiteren 300 m **links-** immer abwärts. Nach gut 600 m >schlechte Wegstr.) kommen wir erneut an einen schwarzen Braschenweg (bis dahin ca. 8 km). Hier halten wir uns dann **RECHTS**. Auf der Talsohle angekommen sehen dann nach wenigen Metern R. **einen Zaun**. Wir folgen Diesem Links .den steilen Berg hinauf zum 2. Aussichtspunkt.

( Radfahrer folgen am besten dem Weg links hoch, dann dem Saar Radweg Richt. Karlsbrunn und kommen nach 2 km zum 2. Aussichtspunkt)

Zwischen den Bäumen kann man wieder das riesige, von Menschenhand geschaffene Loch erkennen. Auf der anderen Seite des Tals sieht man einen Berg, mit dem schon wieder mit dem Verfüllen begonnen wurde. Man kann nur erahnen welche Massen an Erde und Berge bewegt wurden. Oben angekommen erklettern wir die neue **Aussichtsplattform ( ca. 9 km /etwa 3 Stunden )** und können das ganze Ausmaß der Erdbewegungen erkennen. Die Kohle wurde in früheren Zeiten umweltfreundlicher, weil langsamer abgebaut, sodass genügend Zeit zum Verfüllen der Strebe mit dem Sand aus dieser Grube blieb. In den letzten Jahren vor 2005 wurden die Berge ( das sind die nicht zu verwertenden Reste beim Abbau der Kohle ) dann von der Grube Warndt durch einen unterirdischen Stollen (Tunnel) hier abgelagert.

Wir sehen rechts im Hintergrund wieder die **Türme von Carlingen**. Rechts oben **L' hopital** > "Cité la Colline". mit dem **Wasserturm**. ganz vorn im Tal liegt> **Ste. Fontaine** und links neben der Waldkuppe liegt die **Cité de la Chapelle**, ein Ortsteil von Homburg Hout. Ganz auf der linken Seite ist **Merlebach**. Es sind bis zu diesem Phantastischen Ausblick ab Start etwa >**9 Km. Unbestätigten** **Meldungen** zufolge soll hier ein Freizeitpark und ein Golfplatz entstehen.

**Richtung :** >Wieder auf festem Boden gehen wir den breiten Weg nach **LINKS** und folgen nun der Beschilderung des Saarland- Rad- Rund Weges. Nach einem Kilometer kommen wir zur Straße zwischen Lauterbach und Karlsbrunn.

**Richtung :** >Nun folgen der Straße etwa 500 m nach **LINKS**, biegen dort **RECHTS** ab und folgen weiter dem Radweg bis etwa **200m vor der Hauptstr.** Lauterbach- Ludweiler.

**Alternative 1 :** Fußkranke gehen noch 50 m weiter ( **1** )und folgen links dem parallelen, autofernen Waldweg. Wir halten uns immer Rechts bis zur Kläranlage. Vor der Kläranlage biegen wir Rechts ab. Ein schmaler Feldweg führt uns bis zur Hauptstr. Wir queren und gehen 100 m nach rechts und biegen dann am Gasthaus "Alte Mühle" (Speisegaststätte mit Kegelbahn) links ab . Wir folgen dem Feldweg bis zum Waldrand und halten uns dann links.)

Oder folgen der Hauptstr.. **links durch Lauterbach** bis zur Kreuzwaldstr. Und folgen dieser bis zum Ausgangspunkt.

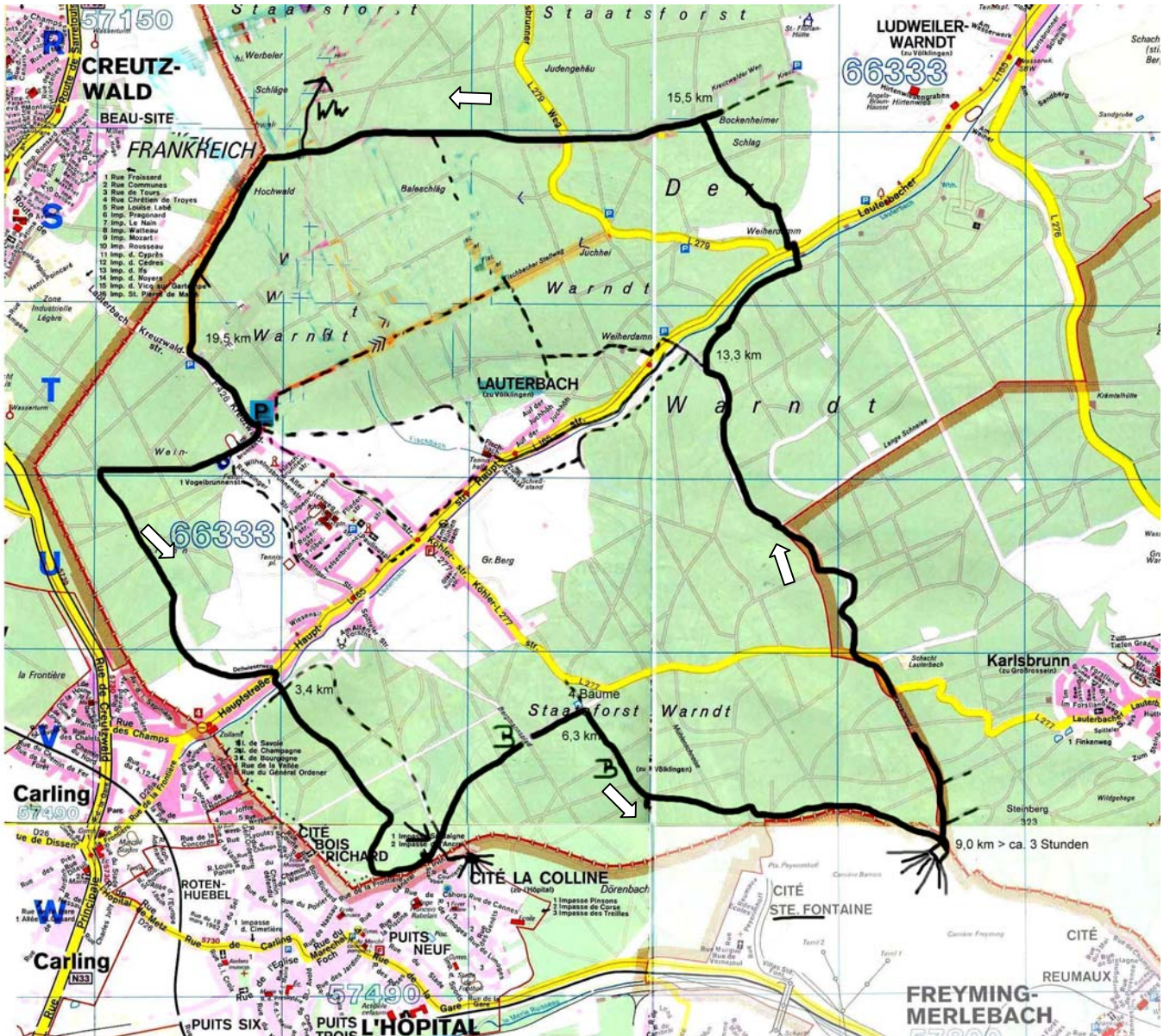
(**Alternative 2** :>Fußkranke gehen noch 200 m weiter **bis zur Straße** folgen und dann Links auf dem Radweg nach Lauterbach und weiter bis zum Parkplatz.

**Richtung :** >Wir biegen **RECHTS** ab und folgen dem parallelen, **autofernen** Waldweg ca. 1 km ( man kann auch bis zur Straße gehen und dann Rechts auf dem Radweg 1 km gehen und ist dann auch bei diesem einsamen Haus- " da Schoofmudda") und biegen dann **LINKS ab zur Hauptstr.** Diese überqueren wir vorsichtig und biegen dann auf der gegenüberliegenden Seite (**links neben dem Haus**, " da Schoofmudda") in einen anderen Waldweg ein. Nach 1 km Anstieg auf dem Hauptweg erreichen wir einen **asphaltierten** Waldweg, der sozusagen Lauterbach und Ludweiler als "**Höhenweg**" verbindet. Wir folgen diesem Weg **LINKS**. ( Neues Schild ab 2007 : Lauterbach ) (Bis hierher sind wir ca. 15,5 km gewandert). Nach ca. 1 km überqueren wir die Str. zum Warndtweiher. Bei 19,4 km kommen wir erneut an eine Verbindungsstraße, diesmal Lauterbach- Creuzwald. Wir gehen **LINKS** und kommen nach rund **20 km** wieder zum Parkplatz, unserem Ausgangspunkt.

**Hoffentlich hatten sie ein schöne Warndt- Waldwanderung und keine Blasen an den Tretern!!**

**Herzlichen Glückwunsch und auf bald- wieder in- und um Lauterbach!**

## Wanderung Nr. 20



Rückmeldungen.

Rückfragen, Bestellungen usw. zu Wander-, Rad-, Joggerzeiten usw.  
bitte an > [heinz.loew@t-online.de](mailto:heinz.loew@t-online.de) < oder Tel.: 06802-468

